

Aku

Von Nightmare3614

Kapitel 15:

Dong

Dong

Dong

"Ist das etwas verdächtiges?"

"Das ist ein Ast der im Wind raschelt."

"Oh."

Dong

Dong

Dong

"Ist das etwas verdächtiges?"

"Das ist ein Vogel."

"Oh."

Dong

Dong

"Und was ist damit? Da raschelt doch etwas."

"Das ist eine Ratte. Siehst du? Dahinten rennt sie."

"IIIIIIHHH!"

Dong, dong, dong

Der Flummi, den Vee seit etwa einer Stunde gegen die Wand warf, prallte ab und flog zu ihr zurück. Jedoch war sie zu sehr mit schreien beschäftigt sodass sie ihn nicht fing und er schon bald aus ihrem Sichtfeld verschwand. Später behauptete sie einfach, sie hätte ihm die Freiheit geschenkt.

Arthur wandte seinen Blick von seinem Smartphone ab und schaute genervt zu Vee. "Also falls hier verdächtige Personen sind hast du sie mit deinem Geschrei bestimmt verscheucht." sagte er.

Vee war mittlerweile damit beschäftigt auf eine der vielen Kisten in der Lagerhalle zu klettern und ignorierte Arthur einfach. "Hier oben kriegen die Mistviecher mich nie!" rief sie triumphierend als sie oben angekommen war.

"Stehst du gerade zufällig auf der roten Kiste? Da oben ist glaube ich diese riesige Spinne von vorhin raufgeklettert." sagte er ohne von seinem Handy aufzuschauen.

Die Söldnerin schrie erneut, verlor das Gleichgewicht und viel runter. Sie viel Gesicht voran auf den Boden und blieb liegen. "Ich hasse dich." murmelte sie.

"Ich dich auch." antwortete Arthur mit einem Grinsen.

Seit etwa einer Stunde bewachten sie bereits die Lagerhalle. Heißt Arthur und Aku bewachten sie. Vee war damit beschäftigt gewesen den Flummi gegen die Wand zu werfen und alle paar Minuten zu fragen ob etwas verdächtig war.

Aku befand sich am anderen Ende der Halle, kam aber zu den beiden geschweigt als es Vees Schreie hörte. "Ist alles in Ordnung?" fragte es als es vor Vee stehen blieb.

"Alles bestens." sagte Vee, immer noch mit dem Gesicht auf dem Boden.

"Oh... Das hat sich aber nicht so an-" sagte Aku, stoppte aber als es draußen etwas hörte. Es schwebte zum Eingang und hielt den Kopf an die Wand um besser hören zu können. "Hört ihr das auch?" fragte es.

"Was denn?" fragte Vee. Sie und Arthur blieben neben Aku stehen.

"Hört sich an wie... Schritte, glaube ich." sagte es als es den Kopf von er Wand nahm. Es sah die Beiden an. "Ich glaube da draußen sind Leute." sagte es.

"Wenn wir jetzt das Tor aufmachen hören sie uns." sagte Arthur.

"Hey Aku, kannst du nicht schnell nachschauen was da ist?" fragte Vee.

"Ähm, ok kann ich machen." antwortete es. Es stellte sicher das es noch die Kapuze trug und verschwand im Boden. Es glitt unter den Wänden der Lagerhalle weg und hielt inne. Draußen konnte es die Leute deutlich spüren. Etwa... fünf in der Anzahl. Sie standen alle hinter einem Baum vor der Halle. Das Wesen konzentrierte sich. Es war sich nicht sicher was es war, aber etwas an den Leuten war... anders, als bei den Leuten die es sonst spürte. Es waren definitiv Menschen, da war es sich sicher. Es

wollte aber nicht näher ran schweben ohne vorher Arthur und Vee Bescheid zu sagen. Es schwebte zurück in die Lagerhalle und tauchte aus dem Boden wieder auf. "Da draußen sind Menschen. Etwa fünf, alle hinter dem Baum da vorne. Aber irgendwas ist... anders." sagte es.

Die Beiden sahen es fragend an. "Anders?" fragte Arthur.

Das Wesen legte den Kopf schief. "Ich weiß auch nicht genau. Einfach... anders." sagte es.

Arthur zuckte mit den Schultern. "Werden wir schon sehen wenn wir ihnen gegenüber stehen." sagte er.

"Ok, sobald wir das Tor öffnen werden sie es bestimmt hören. Du schwebst am besten hinter sie und tauchst aus dem Boden auf falls sie versuchen wegzurennen. Wir kommen dann so schnell wie es geht zu euch gerannt." sagte Vee.

Arthur starrte sie fassungslos an.

"Ist was?" fragte sie verwirrt.

"Vee, war das gerade... ein Plan von dir? Sonst rennst du immer blindlings in alles rein." sagte er.

Vee verschränkte die Arme. "Ach komm, ich renn nicht immer in alles blindlings rein." sagte sie.

Arthur schaute sie skeptisch an.

"Ok, vielleicht meistens. Aber mit Aku haben wir viele neue strategische Möglichkeiten." sagte sie.

"Wusste gar nicht das du weißt was strategisch bedeutet." sagte Arthur.

Vee gab ein paar beleidigte Laute von sich bevor sie sich umdrehte und zum Tor ging. Arthur folgte ihr grinsend.

Die Beiden blieben vor dem Tor stehen und schauten zu Aku.

"Bist du bereit?" fragte Vee.

Das Wesen nickte und versankt erneut im Boden. Es schwebte unter den Wänden weg und beschleunigte, als es hörte wie das Tor sich öffnete. Hinter den Personen hielt es an. Die Gruppe hielt inne als sie das Geräusch hörte, wollte aber wegrennen als Vee und Arthur aus der Halle gerannt kamen. In dem Moment kam Aku aus dem Boden raus und versperrte ihnen den Weg.

Die vorderste Person starrte einen Augenblick auf die Kreatur in ihrem Umhang mit dem verdunkelten Gesicht, bevor sie einen hohen Schrei ausstieß und nach hinten viel.

Dabei stieß sie gegen die anderen Leute, was dafür sorgte dass sie alle schreiend auf dem Boden fielen.

Das Wesen hatte eher erwartet von den Menschen angegriffen zu werden. Es wurde von dem Schrei überrascht, stieß ebenfalls einen Schrei aus und viel auch auf den Boden.

Vee und Arthur versuchten nicht zu lachen als sie zu ihnen stießen. Vee hielt sich die Hände vor den Mund, konnte aber ein kichern nicht verhindern. Arthur lachte einfach lauthals los.

Vor ihnen saßen fünf Kinder auf dem Boden, die schreiend versuchten vor Aku wegzukriechen. Aku hingegen versuchte vor ihnen wegzukriechen. Wenigstens war es nicht am schreien.

Vier der Kinder waren komplett in schwarz gekleidet, während das vorderste anscheinend nicht viel von Tarnung hielt und komplett in Rosa angezogen war. Da sie alle versuchten rückwärts von dem Wesen weg zukriechen, stießen sie gegen Arthurs und Vees Füße. Die Schreie verstummten für ein paar Sekunden als die Kinder langsam hinter sich schauten.

"Sup." sagte Vee mit einem breiten Grinsen als sie sich runter lehnte.

Arthur stand einfach neben ihr am kichern.

Die Kinder schrien erneut auf, schienen sich jedoch wieder daran erinnern zu können wie laufen funktionierte und rannten davon. Alle bis auf das Mädchen in den rosa Klamotten. Sie kam ein paar Schritte weit, war jedoch in eine andere Richtung als die Anderen gerannt und knallte gegen das Wesen, das sich gerade erst wieder hingestellt hatte. Sie sah in das verdunkelte Gesicht und wollte wegrennen, kam aber nicht weit da sie stolperte. Das Mädchen blieb auf dem Boden sitzen und fing an zu weinen. "Ich hab doch gesagt das ist ne blöde Idee." sagte sie zwischen den Schluchzern.

Aku schaute auf das weinende Mädchen, wusste nicht was es tun sollte und schwebte zu Arthur und Vee rüber.

Arthur war am grinsen, während Vee nun lautstark am Lachen war. Sie ging zu dem Mädchen rüber und kniete sich vor sie.

"Kriegen wir jetzt ärger?" fragte das Mädchen.

"Nah. Aber was zur Hölle habt ihr hier überhaupt gemacht?" fragte Vee.

"Gar- gar nichts." sagte das Mädchen.

"Gar nichts?" fragte Vee und verschränkte die Arme.

"Jep, gar nichts." sagte das Mädchen als es aufstand und ebenfalls die Arme verschränkte.

"Das sah mir gerade aber nicht nach gar nichts aus. Eher als ob du und deine Freunde die Lagerhalle beobachtet habt" sagte Vee.

"Was? Warum sollten wir so was machen?"

"Sag du's mir."

"Wir haben die Halle nicht beobachtet."

"Habt ihr wohl."

"Haben wir nicht!"

"Habt ihr wohl."

"Haben wir nicht!"

Arthur verdrehte die Augen. Es sah nicht so aus als ob die Beiden bald damit aufhören würden. Vee verhielt sich manchmal wie ein Kind. Pack ein richtiges Kind dazu und so was war vorprogrammiert. Aku sah sich das ganze mit schief gelegtem Kopf an.

"Habt ihr wohl."

"Haben wir nicht!"

"Habt ihr nicht."

"Haben wir wohl!"

Das Mädchen hielt einige Augenblicke inne als es seinen Fehler bemerkte. "Ok, wir haben die Halle beobachtet. Aber die ganze Sache war sowieso eine doofe Idee!" schrie sie.

Aus einer Hecke tauchte eines der anderen Kinder auf. "War es nicht!" schrie er, wurde aber von einem der anderen Kinder wieder ins Gebüsch gezogen.

"Doch es war doof!" schrie das Mädchen als es sich in Richtung der Hecke drehte.

"Du bist doof." rief der Junge als er wieder auftauchte.

Vee und Arthur sahen zu wie die Beiden sich weiter beleidigten. "Wie kindisch." sagte Vee.

Arthur schaute sie ungläubig an.

"Was denn?" fragte sie.

Arthur verdrehte erneut die Augen.

Die restlichen Kinder waren in der Zwischenzeit zu dem Mädchen gerannt und waren dabei sich alle gegenseitig zu beleidigen. Sie verstummten als Arthur hinter sie trat.

"Ok erstens, so was sagt man nicht über die Mutter eines anderen. Zweitens, was habt ihr hier um diese Uhrzeit zu suchen?" fragte er.

Die Kinder sahen sich untereinander an. "Naja, wir haben das Lagerhaus beobachtet." sagte das Mädchen in pink.

"Wegen den Einbrüchen in letzter Zeit." fügte der Junge hinzu.

"Seid ihr etwa die Einbrecher?" fragte das Mädchen.

Vee lehnte sich runter und schaute ihr ins Gesicht. "Jep, sind wir. Und jetzt da ihr uns gesehen habt können wir euch nicht so einfach davonkommen lassen." sagte sie und fing breit an zu grinsen.

Die Kinder sahen sie ängstlich an.

Arthur stellte sich neben Vee und schlug ihr auf den Hinterkopf.

"Hey!" schrie sie als sie sich wieder aufrecht hinstellte. Sie verschränkte die Arme und schaute ihn beleidigt an.

"Ok erst mal, wir sind nicht die Einbrecher. Wir sind hier um nach ihnen Ausschau zu halten. Zweitens, ihr habt hier nichts zu suchen und werdet jetzt nach Hause gehen." sagte er und verschränkte ebenfalls die Arme.

Das Mädchen schaute die beiden Söldner für ein paar Sekunden herausfordernd an, bevor sie ihre Meinung änderte. "Ok, ihr habt recht. Das war wirklich eine dumme Idee von uns. Wir werden sofort nach Hause gehen." sagte sie.

Der eine Junge wollte protestieren, verstummte aber als das pinke Mädchen ihn an den Armen nahm und begann ihn wegzuziehen. Die anderen Kinder folgten ihnen unsicher.

"Ihr habt nicht wirklich vor nach Hause zu gehen, oder?" fragte Vee als die Gruppe einige Meter gelaufen war.

Die Kinder blieben stehen und drehten sich um. "Nope." sagte das Mädchen als sie die Arme des Jungen los lies.

Arthur legte die Hände an den Kopf und stöhnte. "Einer von uns muss sie nach Hause bringen." sagte er genervt.

"Pah, versuchst doch! Wir kommen wieder." sagte das Mädchen als es sich vor die beiden Söldner stellte.

"Ihr wisst ja nicht mal wo wir wohnen." fügte der Junge hinzu als er sich neben das Mädchen stellte.

"Können wir aber mit euren ID Karten herausfinden." sagte Vee als sie die Arme verschränkte.

"Die haben wir zu Hause gelassen." sagte das Mädchen als es ebenfalls die Arme verschränkte.

"Oh das ist doch zum... Argh!" sagte Vee und zog sich an den Haaren.

Arthur sah aus als stünde er kurz vor einem Nervenzusammenbruch.

Aku schaute sich immer noch alles verwirrt an.

"Können wir nicht einfach die Polizei rufen?" fragte Vee als sie ihre Haare losließ. Sie fuchtelte ein paar Mal mit ihren Händen um die raus gerissenen Haare loszuwerden.

Arthur, der mittlerweile aussah als ob er laut losschreien wollte, schaute sie an und nickte.

"Spitzen Idee. Wenn hier Polizisten herkommen wird das die Einbrecher ganz sicher nicht vertreiben." sagte das Mädchen.

"Außerdem müsst ihr uns vorher erst mal kriegen." sagte der Junge und rannte los. Die anderen vier Kinder taten es ihm gleich und rannten in verschiedene Richtungen davon.

"Wartet, ihr kleinen-" wollte Vee sagen, wurde aber von Arthur unterbrochen der ihr seine Hand vor den Mund hielt.

"Ich weiß sie sind nervig, aber sie sind definitiv zu jung um solche Wörter zu lernen." sagte er.

Vee schlug die Hand weg und schaute den Kindern wütend hinterher. Das pinke Mädchen sah dies, winkte Vee beim rennen zu und streckte ihr die Zunge raus.

"Ok, jetzt reicht's. Wartet nur bis ich euch kriege ihr kleinen- AAAAAH!" rief Vee und rannte hinter dem Mädchen her.

Arthur schaute ihr hinterher. "Diese Mission ist eine Katastrophe." sagte er.

Vee hatte es mittlerweile geschafft das Mädchen zu fangen, ließ es aber wieder los als die anderen Kinder auf sie sprangen und die Söldnerin unter sich begruben. Vee versuchte aufzustehen, scheiterte aber und begann jedes Schimpfwort das sie kannte zu rufen.

Arthur schaute zu Aku. "Ich glaube falls hier Einbrecher kommen wollten haben wirs geschafft sie alle zu vertreiben." sagte er und seufzte. "Dann könne wir jetzt auch gleich die Polizei rufen damit die Kinder wenigstens nach Hause kommen." sagte er.

Vee hatte mittlerweile aufgehört den Wortschatz der Kinder zu versauen und war am

schmollen, während die Kinder immer noch lachend auf ihr saßen.

Als Arthur die Polizei erwähnte sahen sie alle zu ihm, schauten sich an und begannen wegzulaufen. "Die werden uns auch nicht kriegen!" rief das Mädchen als es sich beim Rennen zu den Beiden umdrehte. Die Kinder verschwanden in den Büschen.

Vee rannte ihnen hinterher und wühlte im Gestrüpp, konnte aber nichts finden. Wütend ging sie zu Arthur und Aku zurück.

"Was ist gerade passiert?" fragte Arthur verwirrt.

"Sie sind teleportiert? Keine Ahnung." sagte Vee als sie mit den Schultern zuckte. "Zumindest sind sie weg." sagte sie als sie zur Lagerhalle zurücklief.

"Wir können sie doch nicht einfach hier rumschnüffeln lassen." sagte Arthur als er ihr folgte.

"Was denn? Ist doch nicht unser Problem. Außerdem würde wer auch immer in die Lagerhalle eingebrochen ist verscheucht werden wenn wir die Polizei rufen." sagte sie.

"Ach, als ob dein Geschrei das nicht schon erreicht hätte." sagte Arthur.

"Äh, ja also... Ach komm, die Nacht ist noch jung. Wäre ich ein Einbrecher würde ich erst später kommen." sagte sie als sie beschämt auf den Boden schaute. Arthur schaute sie skeptisch an, sagte aber nichts.

"Kann nicht einer bei ihnen bleiben und aufpassen das nichts passiert?" überlegte Aku laut. Das Wesen schaute nervös hin und her als Vee und Arthur es anschauten. "H-hab ich das laut gesagt? War nur eine dumme Idee." sagte es und schaute auf den Boden.

Arthur öffnete den Mund um etwas zu sagen, wurde aber von Vee unterbrochen. "Weißt du was? Das ist ne super Idee. Und ich weiß genau wer auf die Bälger aufpassen kann." sagte sie optimistisch.

"Nein." sagte Arthur genervt.

"Huh?"

"Die Kinder allein sind schon schlimm genug. Wenn du dabei bist ist eine Katastrophe vorprogrammiert."

"Wah? Ich meinte doch nicht mich! Aku kann auf sie aufpassen."

"Was?" sagten Arthur und Aku gleichzeitig.